



Audi R8
(2006-2014)



Instandhaltung genau genommen

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	1
1.1	--- Änderungshistorie ---	1
1.2	Motornummer	1
1.3	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	2
1.4	Fahrzeugdatenträger	3
2	Vorbereitende Arbeiten	4
2.1	Fahrzeug: anheben	4
2.2	Motorabdeckung: aus- und einbauen	5
2.3	Geräuschdämpfung: aus- und einbauen	5
2.4	Fensterheber: Hoch-/Tiefauftomatik aktivieren	9
2.5	Fahrzeugdiagnosetester: anschließen	10
3	Wartungsarbeiten	12
3.1	Ereignisspeicher: auslesen	15
3.2	Service-Intervall-Anzeige: Service-Ereignis zurücksetzen	15
3.3	Transportmodus: deaktivieren	15
3.4	Transportmodus Motor: deaktivieren	16
3.5	Transportmodus: Aktivierung prüfen und bei Bedarf aktivieren	17
3.6	Überrollbügel: Funktion bei geöffnetem Verdeck prüfen	17
3.7	Batterie: Zustand auslesen	18
3.8	Fahrzeugdiagnose abschließen und Diagnoseprotokoll versenden	19
3.9	Batterie: Säurestand prüfen	19
3.10	Batterie: stationäres Batterieladegerät (min. 30A, Ladespannung max. 14,8 Volt bei IU-Kennlinie) anklennen	21
3.11	Batterie: Ladezustand (SOC) ermitteln und eintragen	22
3.12	Fahrzeuge mit Spiegelanhänger "Batterie defekt": Batterie ersetzen	25
3.13	Bremsflüssigkeit: ersetzen	25
3.14	Bremsflüssigkeit bei Fahrzeugen älter als 12 Monate: ersetzen	30
3.15	Bremsflüssigkeit: Flüssigkeitsstand prüfen	30
3.16	Bremsanlage: Zustand der Bremsschläuche prüfen, Vorhandensein der Schutzkappen der Entlüftungsschrauben prüfen	31
3.17	Bremsbeläge: Dicke prüfen	31
3.18	Bremsscheiben: auf Flugrost prüfen und bei Bedarf freibremsten	32
3.19	Parkbremse: lösen	33
3.20	Bereifung: Zustand und Reifenlaufbild prüfen, Profiltiefe prüfen und eintragen	33
3.21	Bereifung: Reifendrucke prüfen und bei Bedarf einstellen	35
3.22	Bereifung (außer Reserverad): Reifendrucke prüfen und bei Bedarf auf 3,5 bar einstellen	35
3.23	Reifendruck-Kontrollanzeige: geänderte Reifendruckwerte abspeichern	35
3.24	Reifenreparatur-Set: Vollständigkeit prüfen, Ablaufdatum prüfen und eintragen	37
3.25	Radbefestigungsschrauben: auf vorgeschriebenes Drehmoment nachziehen	37
3.26	Federbeine der Vorder- und Hinterachse: Blockierteile entfernen, Anschlagpuffer korrekt montieren	38
3.27	Bauteile der Vorder- und Hinterachse: Spiel, Befestigung, Dichtungsbälge und auf Beschädigungen prüfen	39
3.28	Motor, Getriebe, Achsantrieb und Lenkung: auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	41
3.29	Fahrzeug von unten: auf Beschädigungen prüfen	42
3.30	Unterboden: Verkleidungen, Radhausschalen, Unterholme und Leitungen auf Beschädigungen und korrekte Befestigung prüfen	42
3.31	Scharniere Frontklappe: schmieren	42
3.32	Scharniere Heckspoiler: schmieren	43
3.33	Fanghaken Frontklappe: schmieren	43
3.34	Klappenschlösser Frontklappe: schmieren	44
3.35	Türscharniere mit Feststeller und Schließzylinder: schmieren	44
3.36	Scheibenwaschanlage: Spritzbild prüfen und bei Bedarf einstellen	46



3.37	Scheibenwischerblätter: auf Beschädigungen prüfen	46
3.38	Scheinwerferreinigungsanlage: Funktion prüfen	47
3.39	Scheinwerfer: auf Verstellung prüfen	47
3.40	Fahr- und Rückfahrbeleuchtung, Standlicht, Kennzeichenbeleuchtung, Blink- und Warnblinkanlage: Funktion prüfen	49
3.41	Kofferraumbeleuchtung: Funktion prüfen	50
3.42	Kofferraum: Schutzfolien und Schutzfilze entfernen	50
3.43	Handschuhfach-, Innen- und Lesebeleuchtung: Funktion prüfen	50
3.44	Signalhorn: Funktion prüfen	50
3.45	Beifahrer-Airbag: Schlüsselschaltung On/Off kontrollieren und auf On stellen	51
3.46	Bordliteratur: auf Vollständigkeit prüfen	51
3.47	Serviceplan: Fahrzeugdatenträger einkleben	51
3.48	Serviceplan: Übergabe Service eintragen	51
3.49	Sicherheitsgurte: Vorhandensein Stoppniete und Blockierverhalten Aufrollautomaten prüfen	52
3.50	Fahrzeug von innen: Sitzschutzbezüge und Teppichschutzfolien entfernen	52
3.51	Fahrzeug von innen: auf Sauberkeit prüfen und bei Bedarf reinigen	52
3.52	Fahrzeug von innen: Gegenstände, die nicht zum ausdrücklichen Schutz der Oberflächen dienen, entfernen	52
3.53	Fahrzeug von innen und außen: auf Beschädigungen prüfen und eventuelle Schäden dokumentieren	52
3.54	Kombiinstrument: Kontrollleuchten prüfen	53
3.55	Warndreieck: Vorhandensein prüfen	53
3.56	Verbandstasche: Ablaufdatum prüfen und eintragen	53
3.57	Fahrzeugschlüssel: Funktion prüfen, Anzahl der übergebenen Schlüssel eintragen	53
3.58	Fahrzeugschlüssel: abziehen	54
3.59	Fahrzeugschlüssel, Radkappen und Bordliteratur: auf Vorhandensein prüfen und Anzahl eintragen	54
3.60	Sonnenblenden: auf hochgestellten Zustand prüfen und bei Bedarf hochstellen	54
3.61	Gepäckraumabdeckung und Sonnenschutzrollo: auf eingerollten Zustand prüfen und bei Bedarf einrollen	54
3.62	Motoröl: ablassen	54
3.63	Motoröl: Ölfilter ersetzen	59
3.64	Motoröl: auffüllen	61
3.65	Motoröl: Ölstand prüfen und bei Bedarf korrigieren	62
3.66	Zündkerzen: ersetzen	65
3.67	Hydraulik: Ölstand prüfen	70
3.68	Kühlmittelstand: Prüfen; Kühlmittelstand mindestens obere Markierung am Ausgleichsbehälter.	71
3.69	Luftfilter: Filtereinsatz ersetzen, Gehäuse reinigen	74
3.70	Staub- und Pollenfilter: ersetzen	78
3.71	Kraftstofffilter: ersetzen	80
3.72	Kraftstoffbehälter: Kraftstoffadditiv einfüllen	80
3.73	Fahrzeigtüren: Kantenschutz entfernen	81
3.74	Fahrzeug von außen: an ungeschützten Stellen auf Verschmutzung prüfen und bei Bedarf reinigen	81
3.75	Fahrzeug von außen: Schutzfolien entfernen	81
3.76	Fahrzeugschutz auf korrekten Sitz prüfen und bei Bedarf nachbessern	81
3.77	Fahrzeugschutz nach Herstellervorgabe entfernen	81
3.78	Lackierung, Dekorteile, Fensterscheiben und Scheibenwischerblätter: auf Sauberkeit prüfen	81
3.79	Karosserie: Fahrzeuglack bei geöffneten Klappen und Türen und Fahrzeug von unten auf Beschädigungen und Korrosion prüfen	82
3.80	Im Außenbereich abgestellte Fahrzeuge: verriegeln	82
3.81	Probefahrt: durchführen	82
3.82	Stand- und Lagerfahrzeuge: Maßnahmen der Wartungstabelle für Stand- und Lagerfahrzeuge unter „Vor der Fahrzeugauslieferung an den Kunden“ beachten	82
3.83	Zubehörteile: montieren	83

3.84	Checkliste "Dokumentation der Durchführung des Pflegeprogramms": auf Vorhandensein prüfen	83
3.85	Checkliste "Stand- und Lagerfahrzeugpflege": unterschreiben und in Fahrzeugakte ablegen	83
3.86	Fällige Pflegemaßnahmen: auf zeitgerechte Durchführung prüfen	84
3.87	Steuerung Lagerfahrzeugpflege: nächsten Prüftermin abstimmen und eintragen	84
3.88	Anzeigeeinstrumente: Uhrzeit und Datum einstellen	84
3.89	Schaltgetriebe bzw. Automatikgetriebe: 1. Gang bzw. Parkstellung einlegen	84
3.90	Doppelkupplungsgetriebe S tronic: ATF-Öl und ATF-Wechselöl ersetzen	84
3.91	Innenspiegel: Kompass kalibrieren	84
3.92	Keilrippenriemen für Nebenaggregate: ersetzen	84
3.93	Kombiinstrument: Fahrerinformationssystem zurücksetzen	85
4	Abgasuntersuchung	86
4.1	Benzinmotoren: Abgasuntersuchung durchführen	86

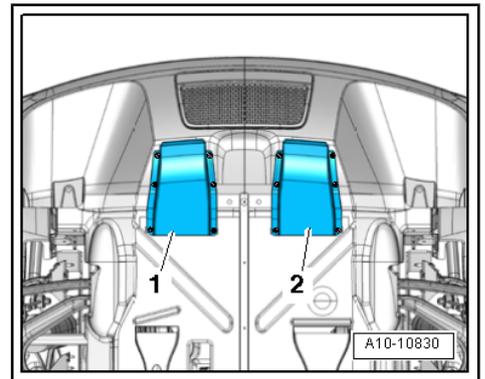
- ◆ Oder: Drehmomentschlüssel - VAS 6854- , Messbereich 5 bis 13 Nm

Tabelle Anzugsdrehmomente Einbau:

Bauteil / Befestigungselement	[Nm]
Befestigungsschrauben für Luftführungen	5
Befestigungsschrauben für Geräuschdämpfung -1-, -3- und -4-	6

Arbeitsablauf Ausbauen:

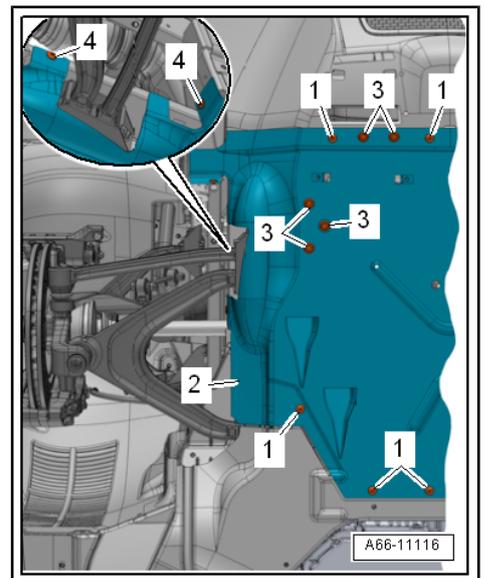
- Schrauben für Luftführungen -1- und -2- herausdrehen und Luftführungen abnehmen.



- Schrauben -1-, -3- und -4- herausdrehen.
- Geräuschdämpfung hinten -2- abnehmen.

Arbeitsablauf Einbauen:

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dabei Anzugsdrehmomente beachten (Tabelle Anzugsdrehmomente Einbau => Seite 9).



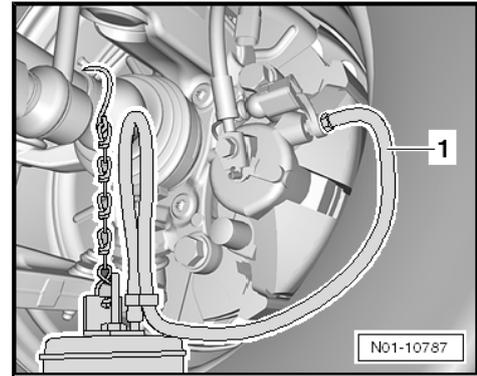
2.4 Fensterheber: Hoch-/Tief Laufautomatik aktivieren

Wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wurde, muss danach die Hoch-/Tief Laufautomatik der Fensterheber aktiviert werden!

Arbeitsablauf:

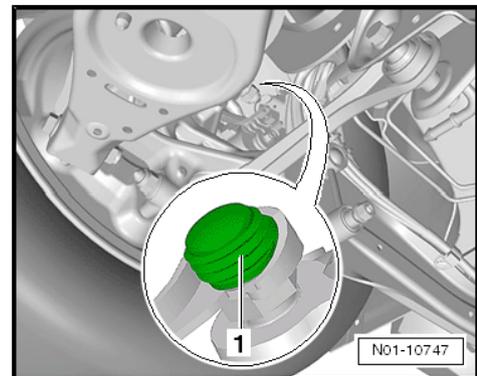
- Fensterhebelschalter so lange hochziehen, bis die Fenster vollständig hochgefahren sind.
- Schalter loslassen und erneut für mindestens eine Sekunde ziehen.
- Vorgang für alle Fensterheber wiederholen.

- Entlüfterschlauch -1- des Auffangbehälters von der Innenseite der Felge auf die Entlüftungsschraube stecken.
- Entlüftungsschraube öffnen, und Bremsflüssigkeit ausfließen lassen. Austragmenge der Tabelle entnehmen ⇒ [Seite 26](#).
- Entlüftungsschraube schließen.
- Bei zwei Entlüftungsschrauben pro Bremssattel: Vorgang für die zweite Entlüftungsschraube wiederholen.
- Abdeckkappe der Entlüftungsschraube(n) wieder aufstecken.
- Arbeitsablauf auf der Beifahrerseite wiederholen.

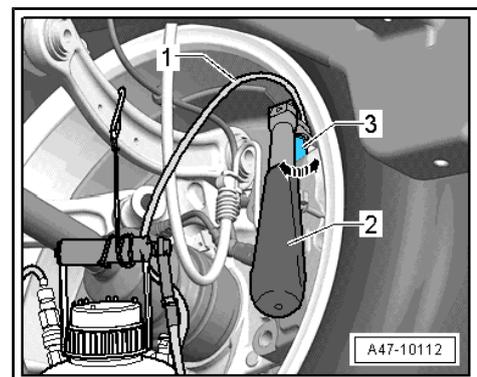


Hinterachse:

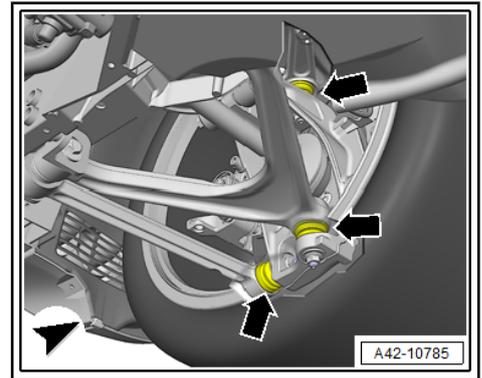
- Bremssattel der Fahrerseite: Abdeckkappe(n) -1- der Entlüftungsschraube(n) abziehen.
- Aus dem Werkzeugsatz zur Bremsenentlüftung - VAS 6564-Umschaltknarre und entsprechenden Steckeinsteckensatz entnehmen und zusammenstecken.



- Entlüfterschlauch -1- von der Innenseite der Felge durch die Umschaltknarre -2- und den Steckeinsteckensatz -3- durchführen, und auf die Entlüftungsschraube stecken.
- Entlüftungsschraube mit der Ratsche -2- öffnen und Bremsflüssigkeit ausfließen lassen. Austragmenge der Tabelle entnehmen ⇒ [Seite 26](#).
- Entlüftungsschraube schließen.

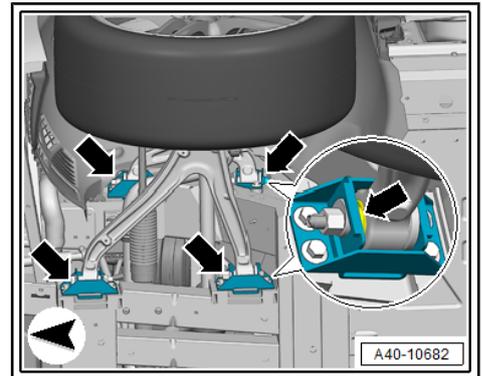


- Querlenker unten und oben: Dichtungsbälge der Achsgelenke -Pfeil- rundum auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.
- Achsgelenke auf Spiel prüfen.
- Dichtungsbalg -Pfeil- der Spurstange rundum auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.
- Spurstange auf Spiel prüfen.



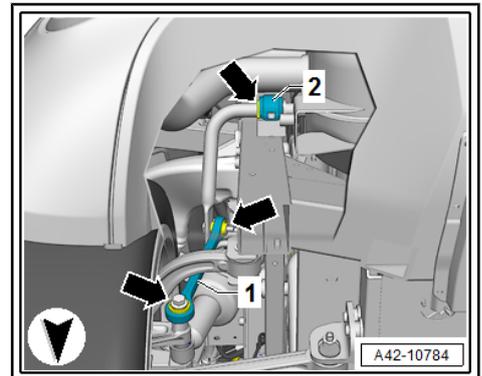
- Gummimetalllager aller Querlenker -Pfeile- auf Spiel prüfen.

Koppelstange und Stabilisator:

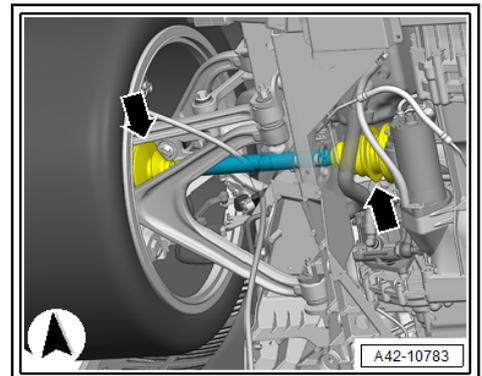


- Koppelstange -1- auf Spiel prüfen.
- Stabilisatorlager -2- auf Beschädigungen prüfen.

Gelenkwelle:



- Dichtungsbälge der Gelenkwellen -Pfeile- rundum auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.
- Bauteilprüfungen auf der gegenüberliegenden Fahrzeugseite wiederholen.
- Wenn bei den genannten Bauteilprüfungen Mängel festgestellt werden: Entsprechendes Bauteil erneuern.

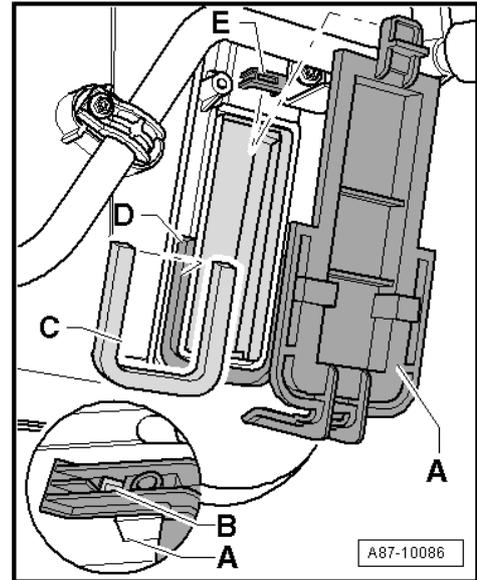


3.28 Motor, Getriebe, Achsantrieb und Lenkung: auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen

Für Fahrzeuge bis einschließlich Modelljahr 2014 gilt: Geräuschdämpfung bei der Inspektion alle 60.000 km / 4 Jahre ausbauen.

- Lage der Dichtung -C- in der Nut -D- prüfen.
- Schachtabdeckung -A- in die Aufnahme -E- einhängen und gegenüber verrasten -B-.

Weitere Einbaumaßnahmen erfolgen in umgekehrter Reihenfolge.



3.71 Kraftstofffilter: ersetzen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch heißen und unter Druck stehendem Kraftstoff!

- ◆ Schutzhandschuhe tragen.
- ◆ Schutzbrille tragen.
- ◆ Verbindungsstellen der Kraftstoffleitungen abkühlen lassen.
- ◆ Lappen um Verbindungsstellen legen und vorsichtig lösen.

Arbeitsablauf:

Kraftstofffilter ersetzen nach Vorgabe Reparaturleitfaden → Rep.-Gr. 20 ; Kraftstofffilter alle Fahrzeuge; Kraftstofffilter aus- und einbauen .

3.72 Kraftstoffbehälter: Kraftstoffadditiv einfüllen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Oder: Mehrzweckadditiv für Otto-Kraftstoffe - G 001 780 M3-

Tabelle Prüfwerte und Prozessvorgaben:

China, Mittlerer Osten	Russland	Indien
VW 507 53 B: gilt für alle Benzinmotoren	VW 507 53 B: gilt für alle Benzinmotoren VW 507 53 A: gilt für alle Benzinmotoren außer g-tron und E85-FlexibleFuel	VW 507 53 B: gilt für alle Benzinmotoren VW 507 53 A: gilt für alle Benzinmotoren außer g-tron und E85-FlexibleFuel
Mehrzweckadditiv für Otto-Kraftstoffe - G 001 780 M3-	Mehrzweckadditiv für Otto-Kraftstoffe - G 001 780 M3-	Mehrzweckadditiv für Otto-Kraftstoffe - G 001 780 M3-

Wartungspunkt gilt nur für bestimmte Länder: Vorgabe der Wartungstabelle beachten!